Vorstellung der Ergebnisse
Wettbewerb „Mitte Altona“

24. November 2010

Auftraggeberin:
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
Stadthausbrücke 8
20355 Hamburg

Auftragnehmerin:
D & K drost consult GmbH
Hohe Brücke 1
20459 Hamburg

Hamburg

Hamburg

Programm

19.00 Uhr **Begrüßung und Einführung in den Abend**
Markus Birzer, Moderation

19.10 Uhr **Hintergrund zum Wettbewerbsverfahren**
Vorbereitende Untersuchungen Mitte Altona
Wettbewerbsverfahren
Johannes Gerdelmann, Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

19.20 Uhr **Ergebnisse des Wettbewerbsverfahrens**
Prof. Jörn Walter, Oberbaudirektor

20.00 Uhr **Fragen und Antworten**
Podium: Harald Hempen, Dr. Petra Johnen,, Prof. Jörn Walter

21.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Hintergrund der vorbereitenden Untersuchung

Hamburg

Auslöser:

- Voraussichtlicher Umzug des Fernbahnhofs Altona
- Freiwerden weiterer brachliegender Flächen

→ Chance der städtebaulichen Weiterentwicklung Altonas

Vorbereitende Untersuchung Mitte Altona

Hamburg

Planungsgebiet der Vorbereitenden Untersuchung

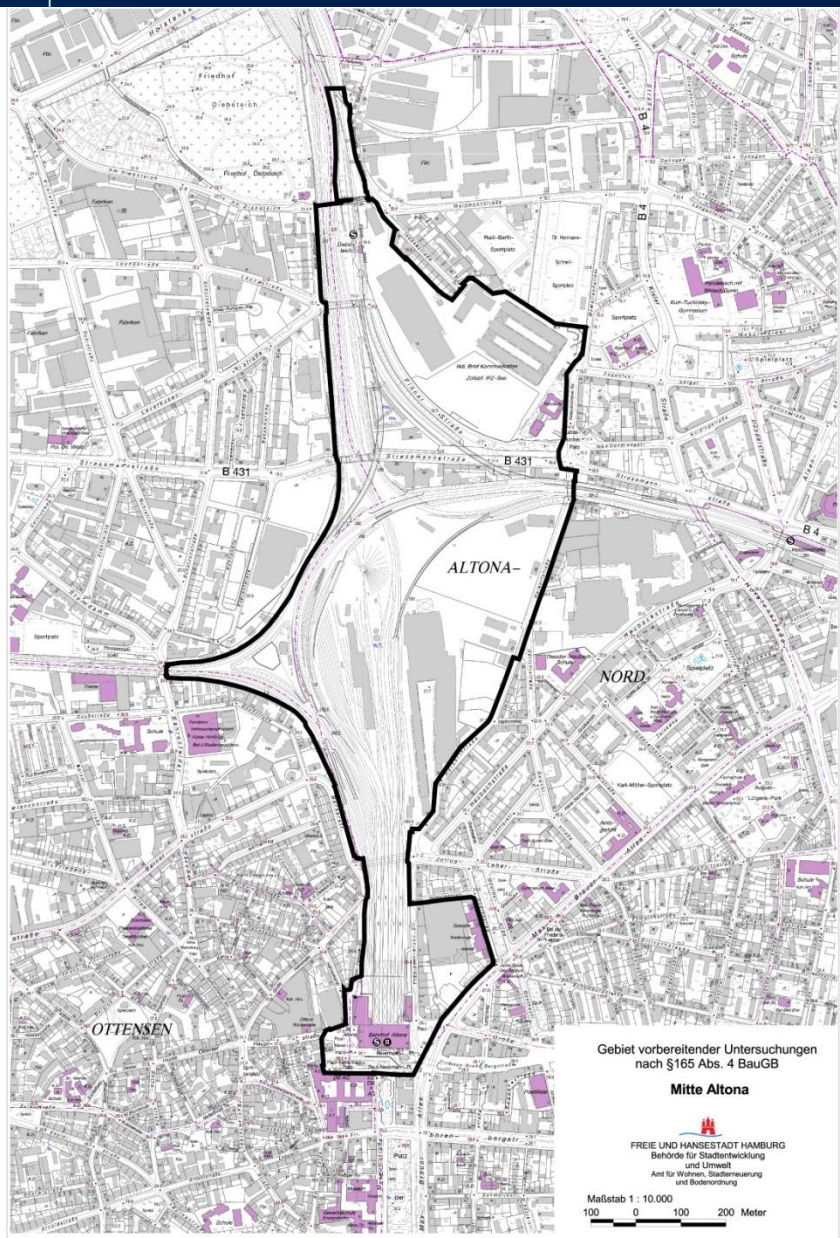
Gebiet der Vorbereitenden Untersuchungen
ca. 75 ha

Zeitrahmen: August 2009 bis März 2011

Ziel:

- Analyse der Rahmenbedingungen, Möglichkeiten, Chancen und Risiken einer städtebaulichen Entwicklung der Flächen

- Pflichtuntersuchung gem. BauGB zur Einleitung einer städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme



Vorbereitende Untersuchung Mitte Altona

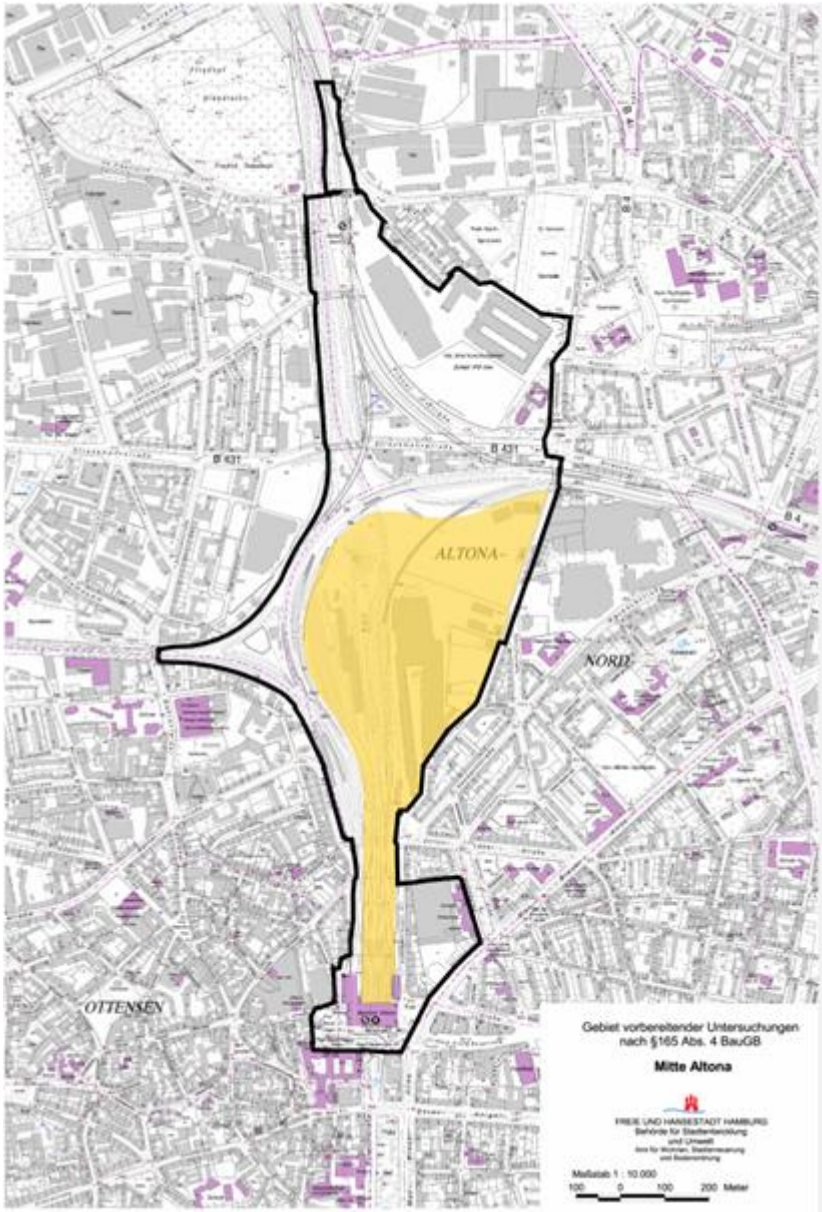
Hamburg

Planungsgebiet der Vorbereitenden Untersuchung

Gebiet des Städtebaulichen Wettbewerbs
ca. 28 ha

Durchführung im Kontext der Vorbereitenden Untersuchung

Ziel:
Entwicklung einer städtebaulichen Idee für das gesamte Wettbewerbsgebiet sowie Entwicklung eines Realisierungsteils für die erste Bauphase



Kommunikatives Begleitkonzept

Parallel zum Wettbewerbsverfahren fand ein begleitender Kommunikationsprozess zur Einbindung der Bürger in Altona statt. Die Protokolle dieser Veranstaltungen wurden den Wettbewerbsteilnehmern zur Verfügung gestellt.

25.05.2010 Auftaktveranstaltung in Altona

- Information über den Stand der Planung und die laufenden Verfahren

05.06.2010 Bürgerforum

- Diskussion der Leitziele für die Entwicklung Mitte Altona in Arbeitsgruppen

20.08.2010 Öffentliche Zwischenpräsentation

- Präsentation exemplarischer Ausschnitte aus den Entwürfen

24.11.2010 Öffentliche Abschlussveranstaltung

- Vorstellung der Wettbewerbsergebnisse

Hamburg

Auslober

Freie und Hansestadt Hamburg
BSU Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
vertreten durch das Amt für Landes – und Landschaftsplanung

DB Netz AG
vertreten durch die DB Services Immobilien GmbH

Holsten-Brauerei AG

aurelis Asset GmbH
vertreten durch die aurelis Real Estate GmbH & Co. KG, Region Nord

Teilnehmer (I)

Architekt:	**AS&P Albert Speer & Partner GmbH**	**Frankfurt a.M.**
Landschaftsarchitekt:	**AS&P Albert Speer & Partner GmbH**	**Frankfurt a.M.**
Architekt:	**BOLLES+WILSON GmbH & Co. KG**	**Münster**
Landschaftsarchitekt:	**McGregor Coxall**	**Sydney/Australia**
Architekt:	**Prof. Klaus Theo Brenner**	**Berlin**
Landschaftsarchitekt:	**Topos Stadtplanung, Landschaftsplanung**	**Berlin**
Architekt:	**gmp von Gerkan, Marg und Partner**	**Hamburg**
Landschaftsarchitekt:	**WES & Partner Landschaftsarchitekten**	**Hamburg**
Architekt:	**André Poitiers Architekt RIBA Stadtplaner**	**Hamburg**
Landschaftsarchitekt:	**arbos Freiraumplanung GmbH & Co. KG**	**Hamburg**

Teilnehmer (II)

Architekt: ARGE rohdecan/translocal Dresden
Landschaftsarchitekt: Rehwaldt Landschaftsarchitekten Dresden

Architekt: Spengler - Wiescholek Architekten Stadtpl. Hamburg
Landschaftsarchitekt: Kontor Freiraumplanung Hamburg

Architekt: petersen pörksen partner Hamburg
Landschaftsarchitekt: sinai. Faust.Schroll.Schwarz. GmbH Berlin

Architekt: Trojan Trojan + Partner Darmstadt
Landschaftsarchitekt: WGF Nürnberg Landschaftsarchitekten Nürnberg

Architekt: West 8 Urban Design & Landscape Rotterdam
Landschaftsarchitekt: West 8 urban design & landscape Rotterdam

Hamburg

Preisgericht

25 stimmberechtigte Preisrichterinnen und Preisrichter

- *13 Fachpreisrichterinnen und Fachpreisrichter und*
- *12 Sachpreisrichterinnen und Sachpreisrichter*

(Vertreter der Eigentümer, politische Verteter)

15 stellvertretende Preisrichterinnen und Preisrichter

- *4 stellvertretende Fachpreisrichterinnen und Fachpreisrichter und*
- *11 stellvertretende Sachpreisrichterinnen und Sachpreisrichter*

24 Sachverständige

1 Sondersachverständiger

6 Bürger als Vertreter der Anwohner

Wettbewerb Mitte Altona

Hamburg

Eingrenzung des Wettbewerbsgebiets

Wettbewerb Mitte Altona

Hamburg

Eigentümer der Wettbewerbsflächen

Ia, Ic

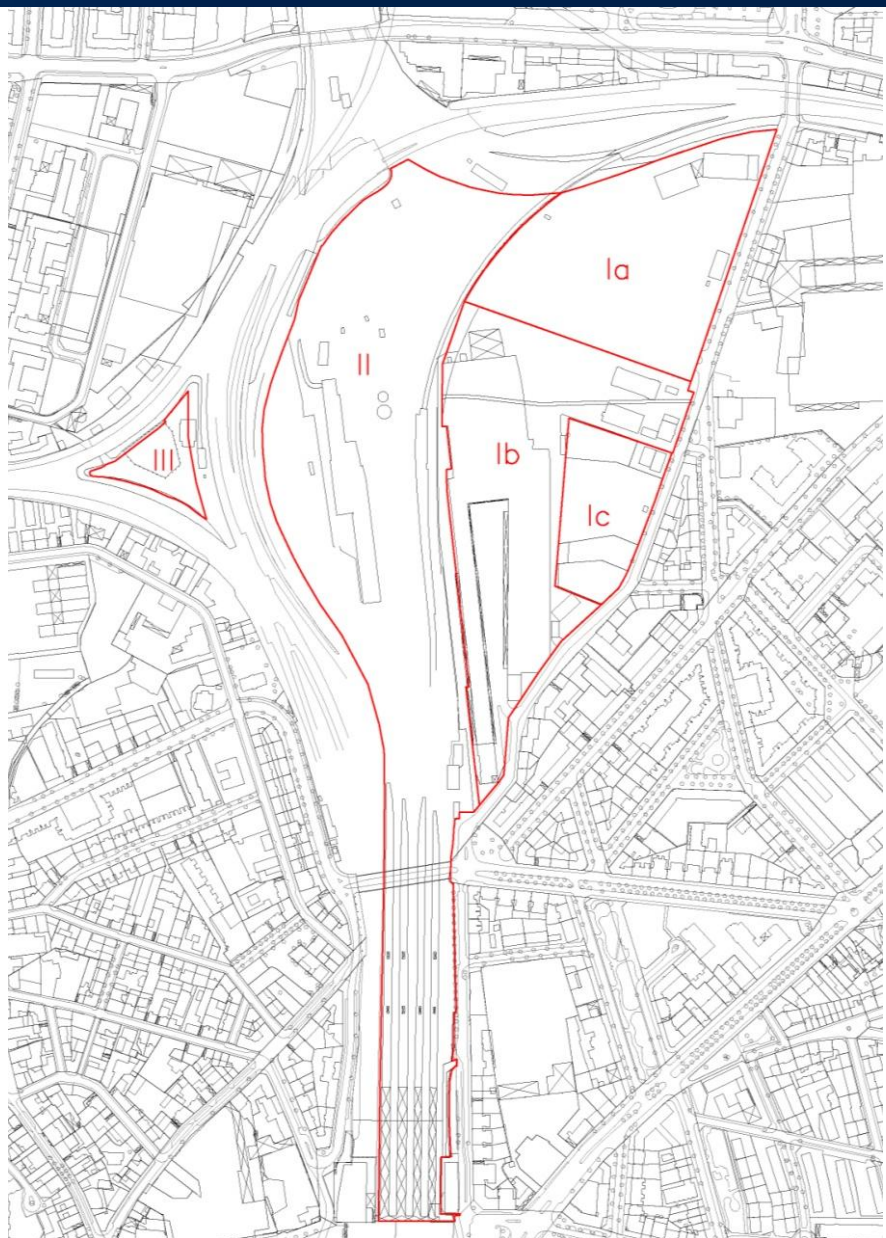
Holsten-Brauerei AG

Ib

Aurelis Asset GmbH

II und III

DB Netz AG



Wettbewerb Mitte Altona

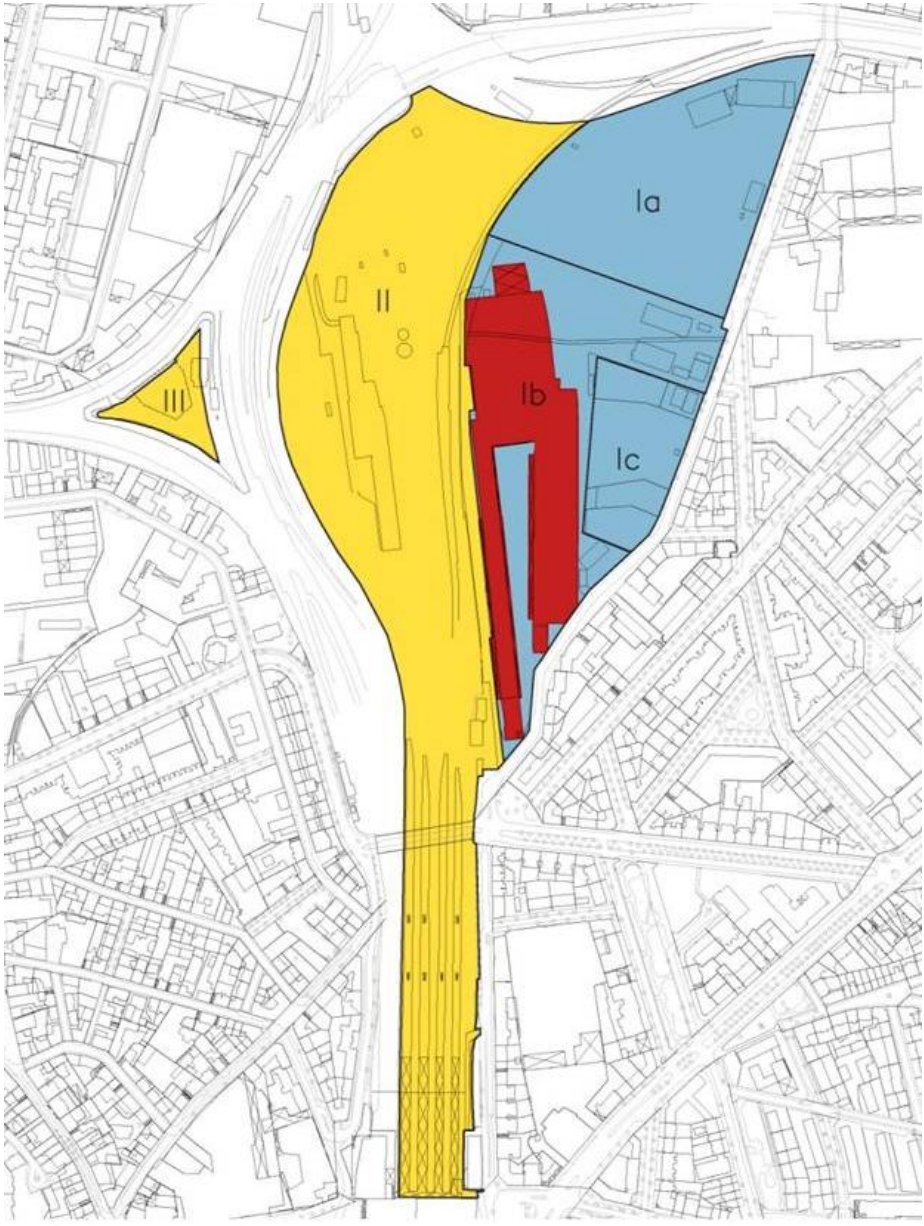
Hamburg

Wettbewerbsteile

Städtebaulicher und landschaftsplanerischer Realisierungsteil
M 1:1000
in Ausschnitten M 1:500

Städtebaulicher und landschaftsplanerischer Ideenteil
M 1:2000

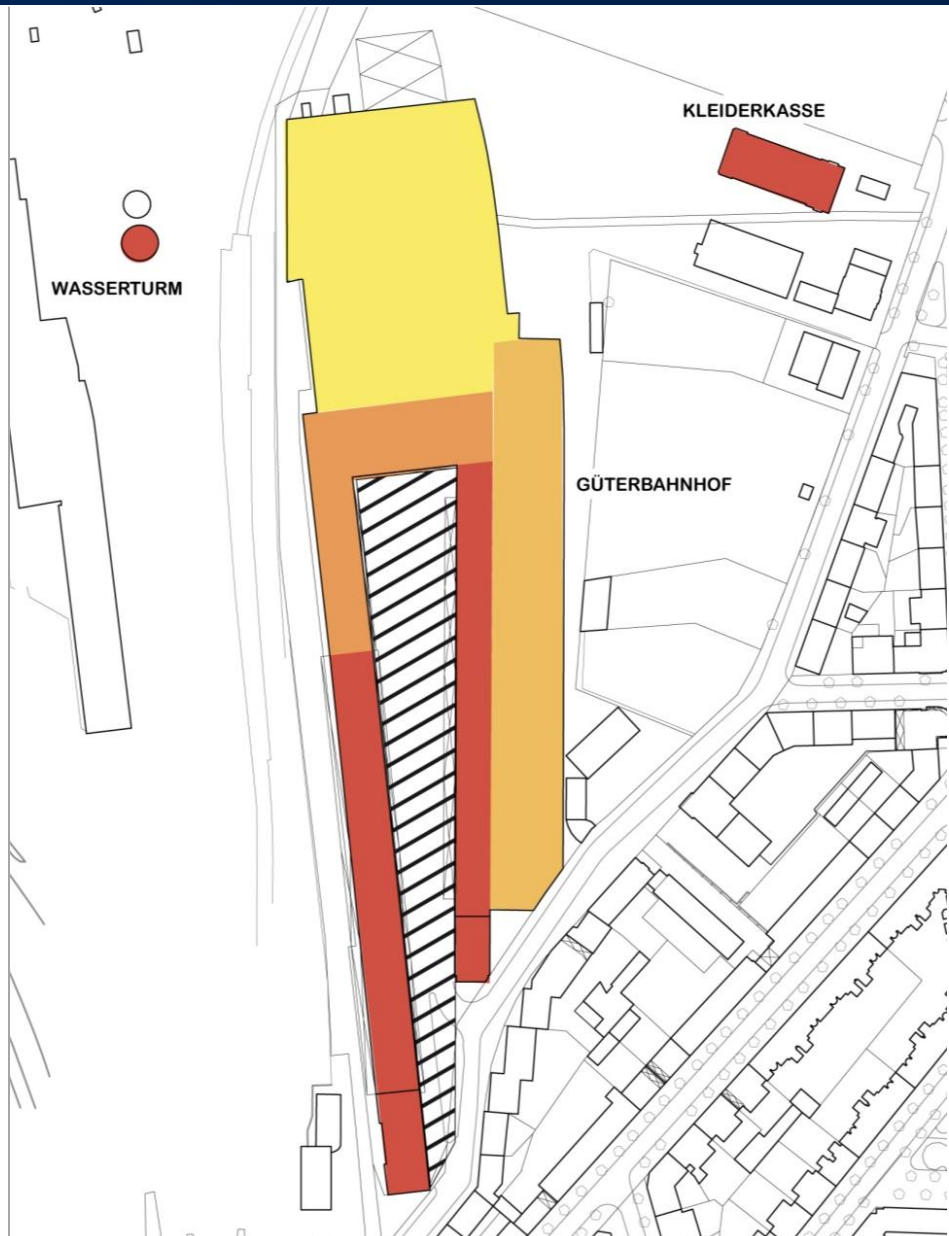
Ideenteil Nutzungskonzept
M 1:500
in Ausschnitten M 1:200



Hamburg

Vorgaben der Denkmalpflege

- **Denkmalerhalt**
- **Denkmalerhalt**
  Austausch einzelner Elemente möglich
- **Denkmalerhalt (mind. 1/3) und -interpretation**
- **Neubau mit Aufnahme von Denkmaldimension**
- **Verladehofcharakter**



Hamburg

Wettbewerbsaufgabe

Entwicklung eines neuen Stadtquartiers mit einer Nutzungsmischung aus Gewerbe- und Wohnflächen mit dem Schwerpunkt Wohnen

- Umsetzung einer BGF von 350.000 – 380.000 m²
- Nutzungsdichte in Anlehnung an die umgebende Bebauung im Mittel 5 – 7 Geschosse
- Wohnnutzung mit Schwerpunkt familienfreundliches Wohnen ergänzt durch einen Mix aus gewerblichen, gastronomischen und soziokulturellen / kreativen Nutzungen
- 10 bis 20% der Wohneinheiten als autofreies bzw. autoarmes Wohnen

Schaffung einer öffentlichen Grünfläche mit einer Größe von 8 – 10 ha

Entwicklung eines Nutzungskonzepts für den ehemaligen Güterbahnhof

Wettbewerb Mitte Altona

Hamburg

Was passiert mit dem Wettbewerbsergebnis?

Masterplan

Aussagen zur Grundstruktur

- Verkehrsnetz
- Freiflächenverbund
- Quartiere
- Stadtteilanbindung

Funktionsplan/Bebauungsplan

Aussagen Grundstücksscharf

- Straßenquerschnitte
- Bäume / Wege / Spielplätze
- Baukörper Höhe / Tiefe / Lage
- Energieversorgung

Wettbewerbe

Detailplanung

- Fassaden / Grundrisse
- Technik
- Grünausstattung
- Bänke / Beleuchtung

Wettbewerb Mitte Altona

Masterplan

Funktionsplan/Bebauungsplan

Wettbewerbe

Nächste Schritte

- Ausstellung der Wettbewerbsergebnisse vom 05. Januar – 02. Februar im Rathaus Altona
- Informationsveranstaltung zum Thema Verkehr
- Abschlussveranstaltung der Vorbereitenden Untersuchungen im Frühjahr 2011
- Infopoint im Plangebiet mit kontinuierlichen Informationsangebot ab Frühjahr 2011

Begleitung der Bebauungsplanverfahren

- gesetzliche Anforderungen
- zusätzliche Informationsangebote

Begleitung von Wettbewerbsverfahren

- z.B. Realisierungswettbewerb für die Grünflächen

Wettbewerb Mitte Altona

Hamburg

Weiteres Verfahren:

- **Auf der Basis der Erkenntnisse der Informationsveranstaltungen und der Rückmeldungen wird ein Konzept für den weiteren Prozess erarbeitet.**

Im Internet erhalten Sie unter folgender Adresse aktuelle Informationen zu dem Projekt „Mitte Altona“:

www.hamburg.de/mitte-altona

Wettbewerb Mitte Altona

Hamburg